

# Litteratur

Objekttyp: **BookReview**

Zeitschrift: **Illustrierte schweizerische Handwerker-Zeitung : unabhängiges Geschäftsblatt der gesamten Meisterschaft aller Handwerke und Gewerbe**

Band (Jahr): **6 (1890)**

Heft 23

PDF erstellt am: **30.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

leistet 4, Maximum 5 effektive Pferdekkräfte. Motor III leistet 6, Maximum 7 1/2 effektive Pferdekkräfte.

Petroleumkonsum: Motor I verbraucht an Lampenpetroleum pro Stunde und Pferdekraft ca. 0,5 Kg. oder 0,6 Liter, Motor II ca. 0,46 Kg. oder 0,56 Liter, Motor III ca. 0,37 Kg. oder 0,48 Liter. Der Liter Petroleum (von 0,825 spez. Gewicht) kostet bei Fabrikbezug (in der Schweiz) ca. 20 Cts. (Marke „Nobel“ von Karl Baumgartner Sohn, älter, in St. Gallen).

Geschwindigkeit: Motor I macht pro Minute 600 Umdrehungen. Die erforderliche Riemenbreite ist = 60 mm. Motor II macht pro Minute 300 Umdrehungen. Die erforderliche Riemenbreite ist = 120 mm. Motor III macht pro Minute 300 Umdrehungen. Die erforderliche Riemenbreite ist = 150 mm.

### Litteratur.

Im Verlage von Otto Spamer in Leipzig ist soeben unter dem Titel: „Säulen und Träger“, Tabellen über die Tragfähigkeit eiserner Säulen und Träger, ein Auszug (in Taschenformat) aus dem im Auftrage des Vereins Deutscher Eisen- und Stahlindustrieller von C. Scharowsky, Zivilingenieur in Berlin, herausgegebenen „Musterbuch für Eisenkonstruktionen“ erschienen. Preis des Werthens 75 Rp., 20 Exempl. Fr. 12, 50, 100 Exempl. Fr. 56, 25.

Dieser Auszug soll den Bauhandwerkern, Eisenhändlern u. a. ein Hilfsmittel sein, die Tragfähigkeit von vorhandenen Säulen und Trägern zu bestimmen und zu ermitteln, welche Abmessungen eisernen Säulen und Trägern zur Uebertragung bestimmter Lasten zu geben sind. — Die Auswahl ist so getroffen, daß die im gewöhnlichen Bauwesen oft vorkommenden Säulen und Träger im Auszuge enthalten sind. Dem letzteren vorangestellt sind die deutschen Normalprofile und eine Anzahl genieteter Träger, letztere so nach Nummern geordnet, daß das Widerstandsmoment eines jeden Trägers gleich dem Zehnfachen seiner Nummer ist.

Soeben erschien im Verlage von Fr. Wolfram in Düsseldorf und ist durch jede bessere Buchhandlung zu beziehen: **Die Schmiedekunst**, zum praktischen Gebrauche für Schlosser und Schmiede. II. Band: Thore, Balkone, Front-, Treppen-, Firtz- und Grabgitter, Consolen, Wetterfahnen u. c. 100 Tafeln mit Preisberechnungen und Bezugsquellenliste. Herausgegeben von Josef Jeller, Schlossermeister, Düsseldorf (in Firma Jeller u. Vogus.) Preis Fr. 15, 65. Der erste Band dieses Werkes (100 Tafeln, Thürfüllungen mit Preisberechnung — Preis Fr. 12, 50 — ist ebenfalls zu haben.

### Fragen.

- 238.** Wo bezieht man am besten Cementplattenpressen und Modelle, sowie Cementröhrchenmodelle verschiedener Dimensionen?
- 239.** Welches ist die vortheilhafteste Einrichtung zur Heizung einer Schreinerwerkstätte von vier Hobelbänken? Ist ein hoher Journerofen von Eisen einem Regulirzylinderofen vorzuziehen, da der Platz ein wenig klein ist?
- 240.** Wer liefert gut konstruirte Speichenzapfenhobel oder Fraisen auf einer Drehbank zu gebrauchen, zum Zapfen der Radspeichen? Zu welchem Preise?
- 241.** Welche Fabrik oder welches Engros-Geschäft liefert am billigsten ein größeres Quantum Unterlagetuch zu Tapeten?
- 242.** Kennt Jemand eine Einrichtung, um gemauerte Abtrittgruben geruchlos zu verschließen, eventuell besondere Behälter, welche mit den Abfallröhren verbunden und jeweilen durch leere ausgetauscht werden?
- 243.** Wenn ein Gefäll auf ein oberflächliches Rad 20' ist, wie tief und breit soll das Rad sein und wie viel Kasten haben, um 6" dickes Holz zu fraisen für Rebspfähle? Auf obgenanntes Rad würde eine Wasserleitung von 50' Länge, 3" Gefäll, 7" hoch und 17" breit, inwendig gemessen, laufen. Sind nicht auch Blechschaufeln zweckmäßiger als hölzerne und woher bezieht man solche? Wie viel Pferdekraft hätte ein solches Wasserrad?

### Antworten.

Auf Frage **217.** Runde Holzschindeln in schöner Waare liefert billigst: Johann Eugimühl, Bözwyh, St. Bern.

Auf Frage **230.** Ich liefere als Vertreter der Schweizerischen Portland-Cementfabrik St. Sulpice einen Zement, der sich vorzüglich zur Plattensabrikation eignet. Die Platten haben genau die helle Farbe des Sandsteines, werden nicht fleckig und sind sehr hart. F. Bormann & Co. in Zürich, Gehner-Allee 15, alleiniger Vertreter der Zementfabrik St. Sulpice für die Ostschweiz.

Auf Frage **234.** Der Fragesteller kann bei mir auf Lager kleine Dampfmaschinen von 1 1/2, 2, 3 und mehr Pferdekkräften sehen und erfahren, was dieselben kosten und ungefähr an Kohle resp. Holzabfälle oder Lohn verbrauchen. F. Bormann & Co. in Zürich, Bureau 15 Gehner-Allee, Maschinenlager Josephstr. 22 a.

Auf Frage **219.** Gebr. Bartenstein, Brauerei in Ulster, haben meines Wissens einen 2/3pferdigen Petrolmotor zu verkaufen und könnten Auskunft über die Leistung solcher Motoren geben.

Auf Frage **228.** Unterzeichneter liefert fragl. Zündschnüre in bester Qualität prompt und billig. Muster stehen zu Diensten. A. Genner, Richtersweil am Zürichsee.

Auf Frage **236.** Erlaube mir, Ihnen mitzutheilen, daß ich seit der Prämierung 1883 in Zürich als Spezialität Blechschindeln und Ziegel in verschiedenen Dessins fabrizire. Im weitern wünsche mit Fragesteller in Verbindung zu treten. A. Labhart, Spengler, in Stedborn.

Auf Frage **236** theile Ihnen mit, daß ich Blechschindeln für Wandbekleidungen anfertige und wünsche ich mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Franz Dormann, Metallwaarenfabrik Napperzwyl.

Auf Frage **232.** Offerire schöne lindene Zuschneidebretter nach gegebener Größe à 50, 60 und 70 Rp. per Stück, bei größern Quantums Rabatt. Klemens Iten, Drechsler in Oberwyl bei Zug.

Auf Frage **234.** Wünsche mit dem Fragesteller in Korrespondenz zu treten; über gelieferte Dampfmaschinen können prima Referenzen abgegeben werden. Joh. Schraner, Oberurnen.

Auf Frage **237.** Wenden Sie sich an Wolf u. Weiß in Zürich.

Auf Frage **210.** Die Unterzeichneten liefern gubeierner Thürfüllungen in hübschen Modellen. Zeichnungen auf Wunsch gratis. J. C. Kellerhals u. Cie., Basel.

Auf Frage **229.** Apparate zum Aufdrücken und Einbrennen von Zeichnungen u. auf Ristenbretter liefert die Graviranstalt von J. J. Güller in Hüttikon, St. Zürich.

Auf Frage **235.** Wünsche mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten. Ch. Es. Schneider in Neuveville.

Auf Frage **237.** Die Maschinenfabrik von Ch. Es. Schneider in Neuveville baut als Spezialität Zementsteinpressen für Hand- und Kraftbetrieb und könnten gegenwärtig zwei solche, im Bau begriffene, beschäftigt werden. Wünscht mit Fragesteller in Korrespondenz zu treten.

### Submissions-Anzeiger.

**Ueber die Ausführung der Rheinbrücke bei Kaiserstuhl** und der Korrektion der Landstraße daselbst wird Konkurrenz eröffnet. Pläne und Verträge liegen zur Einsicht im Bureau des Kantonsingenieurs in Aarau auf. Eingaben für die eine oder andere Baute sind bis 8. September 1890 einzureichen bei der Marg. Vaudirektion.

**Die Zimmer- und Schreinerarbeiten** an dem Schulhausbau zu Waldegg auf St. Beatenberg werden hiemit insgesammt oder auch gesondert zur freien Bewerbung ausgeschrieben. Angebote sind versiegelt unter der Aufschrift „Angebot für Schulhausbau“ bis den 10. September nächsthin an Lehrer Marti, Sekretär der Baukommission einzusenden, bei welchem auch nähere Auskunft, sowie Formulare zu Preisofferten erhältlich sind.

**Die Anfertigung und Montirung der Eisenkonstruktion** (ca. 14,700 Kg.) für eine Passerelle für Fußgänger über fünf Geleise im Bahnhof Wyl ist in Afford zu vergeben. Nähere Auskunft ertheilt der Bahningenieur in St. Gallen und werden bezügliche Offerten daselbst bis zum 10. Sept. d. J. entgegengenommen.

**Die Verlängerung einer Rampe** im Bahnhof St. Margrethen um ca. 80 Meter mit ca. 840 Kubikmeter Hinterfüllung und 1590 Quadratmeter Pflasterung ist in Afford zu vergeben. Nähere Auskunft ertheilt der Bahn-Ingenieur in St. Gallen, sowie die Bahnhof-Inspektion in St. Margrethen. Bezügliche Offerten werden bis 10. September d. J. beim Bahn-Ingenieur in St. Gallen entgegengenommen.

**Fabrikbau.** Die Herren J. Heis u. Cie. in Münchweilen beabsichtigen die Erbauung einer mech. Buntweberei. Baumeister, welche auf Uebernahme der Maurerarbeit reflektiren, wollen sich gefl. von Dienstag den 2. ds., Vormittags 11 Uhr an, auf dem Bureau obiger Firma einfinden, behufs Einsicht der Pläne und Vorausmaß.

**Schotten-Carreuz (Rayé-figuré)**, doppelbreit, reine Wolle, à 85 Cts. per Elle oder Fr. 1, 45 per Meter verwenden in beliebiger Meterzahl direkt an Private franco in's Haus **Dettinger & Cie.**, Centralhof, Zürich.

P. S. Muster der neuesten und prächtvollsten Kollektionen umgehend franko.